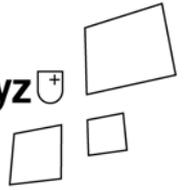


Naturgefahren

Formular Z07

kanton**schwyz**⁺

Bitte leer lassen durch Kanton auszufüllen	Gemeinde:	Amt für Wald und Naturgefahren
	Bezirk:	
		Baugesuch-Nr. Gemeinde:
		Baugesuch-Nr. Kanton:

Gefahrenbereich	Gemäss kantonaler Naturgefahrenkarte	Die für den Gefahrenbereich Massgebende Gefahrenart ist Den Einzelgefahrenkarten zu Entnehmen. In einzelnen Fällen können mehrere Gefahren auf einen Standort einwirken.
	<input type="checkbox"/> gelb-weiss 1) <input type="checkbox"/> gelb 1) <input type="checkbox"/> blau 2) <input type="checkbox"/> rot 3) <input type="checkbox"/> braun 4)	
	Einschätzung Fachbereich Naturgefahren*	
	<input type="checkbox"/> gelb-weiss 1) <input type="checkbox"/> gelb 1) <input type="checkbox"/> blau 2) <input type="checkbox"/> rot 3)	
	* Übergangsbestimmung bis ca. 2012: Liegt noch keine kantonale Naturgefahrenkarte vor, so ist die mutmassliche Gefährdung beim Fachbereich Naturgefahren zu erfragen.	

Sensibles Objekt	Gemäss unten stehender Liste
	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja > <i>Zutreffendes in Liste ankreuzen</i>

Liste sensibler Objekte	Menschenansammlungen in Gebäuden	Menschenansammlungen im Freien	Infrastrukturen	Verschiedene
<input type="checkbox"/> Spitäler	<input type="checkbox"/> Campingplätze	<input type="checkbox"/> Trinkwasserversorgungen	<input type="checkbox"/> Einrichtungen von Polizei, Sanität, Feuerwehr, Zivilschutz	
<input type="checkbox"/> Heime	<input type="checkbox"/> Touristische Anlagen	<input type="checkbox"/> Stromversorgungen	<input type="checkbox"/> Produktionsanlagen von und / oder Lager an Umwelt gefährdenden Stoffen	
<input type="checkbox"/> Schulen	<input type="checkbox"/> Vergnügungsorte	<input type="checkbox"/> Kommunikationsnetze	<input type="checkbox"/> Deponien	
<input type="checkbox"/> Einkaufszentren	<input type="checkbox"/> Sportanlagen	<input type="checkbox"/> Kläranlagen	<input type="checkbox"/> Kulturgüter	
<input type="checkbox"/> Stationen von Beförderungsmitteln				
<input type="checkbox"/> Ferienlager				

Spezielle Unterlagen (Die speziellen Unterlagen sind 7-fach mit den allgemeinen Baugesuchunterlagen einzureichen)	[1] Wirksame Schutzmassnahmen in Abhängigkeit des Risikopotenzials, nach vorgängiger Absprache mit den zuständigen Stellen (Amt für Wald und Naturgefahren, Amt für Wasserbau).
	[2] Nachweis für wirksame Schutzmassnahmen (z.B. Objektschutz) zur Risikoreduktion auf Plänen (Situation 1:500 bis 1:1000, Grundrisse/Schnitte 1:100 bis 1:200) und im Beschrieb.
	[3] Ausnahmebegründung (Nachweis der zwingenden Standortgebundenheit). Nachweis wirksamer Schutzmassnahmen (z.B. Objektschutz) zur Risikoreduktion auf Plänen (Situation 1:500 bis 1:1000, Grundrisse/Schnitte 1:100 bis 1:200) und im Beschrieb.
	[4] In Absprache mit dem Amt für Wald und Naturgefahren.
	[5] Objektschutzmassnahmen sind gestützt auf die „Wegleitung Objektschutz gegen gravitative Naturgefahren“ zu planen (Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen VKF, Bundesgasse 20, 3001 Bern; http://www.vkf.ch , Download unter Elementarschadenprävention). Durch die Massnahmen darf die Gefährdung von Nachbargrundstücken nicht erhöht werden. Allgemeine, schematische Hinweise zur Wirkung der Gefahrenarten liefern untenstehende Figuren.